

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08955961
Kreis	Erzgebirgskreis
Gemeinde	Marienberg, Stadt
Anschrift	Amtsstraße 13
Gem. * Fl-stck. * Flur	Marienberg * 35

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in Ecklage und in halboffener Bebauung; mit Segmentbogenportal, stattliches barockes Gebäude, von baugeschichtlicher und besonderer städtebaulicher Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Wohnhaus in Ecklage und in halboffener Bebauung; zweigeschossiger massiver Barockbau mit Natursteingewänden, Segmentbogenportal mit Schlussstein, ausgebautes Mansarddach mit Walm; bildlich der Kopfbau der Stadt zum Zschopauer Tor, daher von großer baugeschichtlicher und städtebaulicher Bedeutung. 1884 Hausbesitzer Friedrich Theodor Demmler, Maler. Der Neubau des Dachgeschosses im Sinne eines 2.OG 1898 sowie einer großen liegenden Gaube - beides durch Emil Gläser - wurde anscheinend 1991 und 1993 im Sinne des Originals rückgängig gemacht, auch wurden auf der prägnanten Giebelseite wieder Fenster geöffnet und das Dach mit maßvollen Gaupen versehen.

LfD/2015

Datierung 1. Hälfte 18. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	LXV/95/4A
Aufnahmejahr	1998
Fotograf	Bechter, Barbara
Beschreibung	Stattliches barockes Wohnhaus in Ecklage

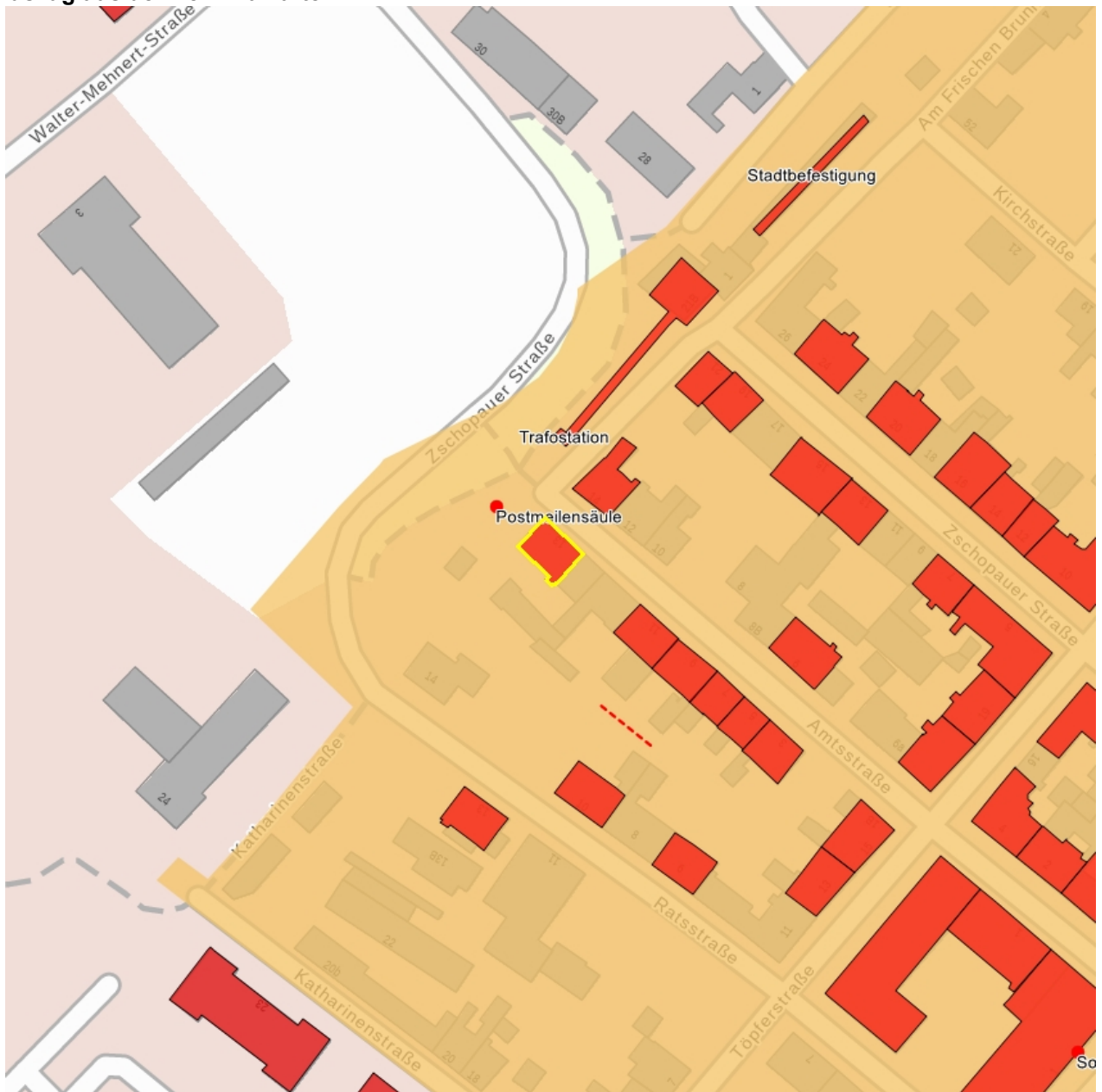


Fotonummer	DF 426 514
Aufnahmejahr	1992
Fotograf	Petrik, Ivo
Beschreibung	Wohnhaus, vor der Sanierung



Fotonummer	F 08955961 A
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Ritter, Caroline
Beschreibung	Wohnhaus in Ecklage und in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

